

# **Gemeinde Güster**

Der Bürgermeister der Gemeinde Güster

## **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Güster am Dienstag, den 07.09.2021; Saal von Egge`s Gasthof, Hauptstraße 25, 21514 Güster

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

### **Anwesend waren:**

#### Vorsitzender/Bürgermeister

Burmester, Wilhelm

#### Gemeindevertreterin

Wolgast, Heike

#### Gemeindevertreter

Dinter, Hans-Joachim

Egge, Holger

Kagrath, Diethard

Kleimann, André

Pigorsch, Willi

Rehmet, Detlef

Ribbeck, Danilo

Rusch, Michael

Schneider, Uwe

#### Gäste

Gäste

Herr Winter, Herr Puls (Firma Wald und Welle) zu Top 7

#### Schriftführerin

Volkening, Tanja

### **Abwesend waren:**

#### Gemeindevertreterin

Schmidt, Nadja

#### Gemeindevertreter

Gesche, Michael

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Bericht der Ausschüsse
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Vorstellung MARISSA FERIENPARK durch die Firma
- 8) Vorstellung papierloser Sitzungsdienst
- 9) Hauptsatzung der Gemeinde Güster
- 10) Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Güster
- 11) Weiternutzung Dorfgemeinschaftshaus
- 12) Ergebnisse der Verkehrsschau
- 13) Prüfung der Jahresrechnung
- 14) Verschiedenes
- 16) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

#### 1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Burmester eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Winter und Herrn Puls von der Firma Wald und Welle. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Frau Schmidt und Herr Gesche sind für die heutige Sitzung entschuldigt.

Herr Burmester weist alle Gäste auf die Einhaltung des 1,5m-Abstandes hin, sofern sie nicht Mitglieder eines Haushaltes sind.

#### 2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Burmester beantragt, den Punkt „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten. Es bestehen keine Einwände.

#### 3) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung erheben sich keine Einwände.

#### 4) **Bericht des Bürgermeisters**

Herr Burmester berichtet zu folgenden Punkten:

- Zum 01.09.2021 hat ein neuer Gemeindearbeiter begonnen.
- Der Bankautomat der Raiffeisenbank im ehemaligen Bankgebäude wurde demontiert, da er sich nicht mehr trägt. Die Gemeinde ist mit anderen Banken im Gespräch, um wieder einen Bankautomaten in die Gemeinde zu bekommen.
- Am 22.08. fand die Auftaktveranstaltung zum diesjährigen Stadtradeln in der Gemeinde Güster statt. Die Abschlussveranstaltung wird ebenfalls hier erfolgen. Sie findet am 29.09. um 19:00 Uhr in der Alten Schule statt.
- Dank an die Wahlhelfer, die sich für die Bundestagswahl am 26.09. zur Verfügung gestellt haben.

#### 5) **Bericht der Ausschüsse**

Herr Rehmet berichtet aus dem Ausschuss für Ortsentwicklung, Tourismus und Wirtschaftsförderung.

- In der letzten Sitzung hat man unter breiter Bürgerbeteiligung weiter an dem Konzept zum DGH gearbeitet und auch die Möglichkeit der Verpach-

tung wieder aufgenommen. Zudem wurde eine erste Wertermittlung des Gebäudes beraten.

- Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember wird die Bushaltestelle Am Prüßsee wieder angefahren.

Herr Ribbeck berichte aus dem Sozial-, Kultur- und Sportausschuss.

- Die Abrechnung der Veranstaltungen ist erfolgt und die Überschüsse in der Amtsverwaltung eingezahlt. Auf Nachfrage beim Kämmerer ist für die Einnahmeüberschussrechnung kein verbindlicher Vordruck einzuhalten. Eine einfache Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben mit Belegen reicht hierfür aus.
- An der Kita und am Spielplatz wurden Sitzbänke aufgestellt.
- An Stelle des Kinderfestes sollte ein Open-Air-Kino stattfinden. Es sah bei der Ortsbesichtigung mit dem Betreiber des Burgtheaters in Ratzeburg auch noch ganz positiv aus. Leider kam es zu keiner abschließenden Entscheidung des Betreibers.
- Als nächstes geht es in die Planung des Weihnachtsmarktes.

Herr Egge berichtet aus dem Planungs- Bau- und Wegeausschuss.

- Es haben Vor-Ort-Gespräche zur Oberflächenentwässerung stattgefunden.

## **6) Einwohnerfragestunde**

Es wird der schlechte Zustand der Straße Am Prüßsee angemerkt. Hier wird die Gemeinde im Rahmen ihrer Straßenausbesserungsaktion im Herbst tätig.

Weiter wird Totholz in verschiedenen Bereichen der Gemeinde gemeldet und ein kaputter Zaun im Moorweg angezeigt. Die Gemeinde nimmt sich der Aufgaben an.

Eine Bürgerin regt die Durchführung einer Einwohnerversammlung an. Herr Burmester sagt zu, dass es kurzfristig zu verschiedenen Themen Einwohnerversammlungen geben wird.

Ein Bürger fragt, zu wann die Umwandlung des Wochenendhausgebietes in der Seestraße zu einem Wohngebiet noch angestrebt wird. Herr Burmester bittet die Verwaltung um rechtliche Prüfung. Herr Johannsen berichtet, als ehemaliger Planer für die Gemeinde, dass dieses Vorhaben von der Landesplanung abgelehnt wurde.

## **7) Vorstellung MARISSA FERIENPARK durch die Firma**

Herr Winter und Herr Puls stellen ihre Vorstellungen zur touristischen Entwicklung der Gemeinde Güter vor. Es gibt bisher nur eine Fläche und eine Vielzahl von Ideen. Das Konzept für die Gemeinde Güter soll gemeinsam mit der Gemeindevertretung und den Bürgerinnen und Bürgern entwickelt werden.

Herr Burmester lässt im Anschluss erste Fragen zu. Auf einer Einwohnerversammlung stehen Herr Winter und Herr Puls für dieses Projekt erneut Rede und Antwort.

Der Vortrag ist auf der gemeindlichen Homepage eingebunden.

## 8) **Vorstellung papierloser Sitzungsdienst**

Herr Burmester erläutert, dass der Vortrag auf Grund der fortgeschrittenen Zeit, zu einem anderen Zeitpunkt erfolgen wird.

## 9) **Hauptsatzung der Gemeinde Güter**

Frau Volkening erläutert die Vorlage.

Mit dem Gesetz- und Verordnungsblatt vom 24.09.2020 wurde eine Änderung der Bekanntmachungsverordnung verkündet.

Es wurde neu aufgenommen, dass bei einer Bekanntmachung über das Internet folgender Hinweis in die Hauptsatzung aufzunehmen ist: Jede Person kann sich die Satzung kostenpflichtig zusenden lassen. Die Textfassung liegt am Sitz der Behörde aus oder kann bereitgehalten werden.

Mit der Neufassung der Hauptsatzung wird § 10 „Veröffentlichung“ auf die Vorgabe der Bekanntmachungsverordnung reduziert. Die weiteren Regelungen zur Bekanntmachung werden neu über die Bekanntmachungssatzung geregelt und unterliegen zukünftig nicht mehr dem Genehmigungsvorbehalt der Kommunalaufsicht.

Weiter wurde die Satzung an die Musterhauptsatzung des Landes angepasst und auf Richtigkeit geprüft.

Die Kommunalaufsichtsbehörde des Kreises hat darauf hingewiesen, dass in § 7 Abs. 1 die Worte „einmal im Jahr“ zu streichen sind. Diese Vorgabe zur Durchführung von Einwohnerversammlungen grenzt den Ermessensspielraum des Bürgermeisters auf unzulässige Weise ein.

Der Vorschlag von Herrn Pigorsch, die Worte „möglichst einmal im Jahr“ aufzunehmen, wurde nicht aufgenommen.

### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung Güter beschließt die Neufassung der Hauptsatzung. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 1      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**10) Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Güster**

Es besteht kein Beratungsbedarf.

**Beschluss**

Die Gemeindevertretung beschließt die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Güster. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Abstimmung:** Ja: 11      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**11) Weiternutzung Dorfgemeinschaftshaus**

Herr Burmester bedankt sich bei dem Ausschuss für Ortsentwicklung, Tourismus und Wirtschaftsförderung für die Vorarbeit zu diesem Thema. Frau Volkening hat für die heutige Sitzung anhand einer Vorlage die Vorgehensweise einer Verpachtung und eines Verkaufes aufgezeigt und Beispiele für eine transparente Ausschreibung beigefügt.

Herr Burmester regt an, kurzfristig eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema einzuberufen, um weitere Vorschläge und ein Meinungsbild von den Bürgerinnen und Bürgern zu erhalten.

**12) Ergebnisse der Verkehrsschau**

Herr Burmester stellt die Ergebnisse der diesjährigen Verkehrsschau vor.

Seitens des Ordnungsamtes werden die Verkehrszeichen Tempo-30-Zone gegen ein Verkehrszeichen der Größe 3 ausgetauscht. Ebenso werden fehlende und stark verblichene Schilder ausgetauscht. Es wird vorgeschlagen, auch das Verkehrszeichen Tempo 30-Zone für die Straße Ellernwiese gegen ein großes Schild auszutauschen.

Die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h in der Hornbeker Str./Hauptstraße erfüllt nicht die hohen Anforderungen der Straßenverkehrsordnung. Die Verkehrsverhältnisse auf der K 75 stellen keine außergewöhnlichen Umstände dar.

Im Rahmen der Verkehrsschau wurde die bestehende Beschilderung an der

Straße „Am Dorfsee“ überprüft. An Kreuzungen und Einmündungen innerhalb einer Tempo-30-Zone gilt grundsätzlich rechts vor links. Die Vorfahrt gewährende Beschilderung wird entfernt.

### 13) **Prüfung der Jahresrechnung**

Herr Kagrath berichtet von der Finanzausschusssitzung der Gemeinde Güster vom 12.07.2021, in der die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 der Gemeinde Güster geprüft und dabei das Jahresrechnungsergebnis festgestellt wurde.

#### **Beschluss**

Die Gemeindevertretung Güster beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 3.279.902,57 € festgestellt wurde. Im Vermögenshaushalt wurden die Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 1.064.597,46 € festgestellt. Der Haushalt 2020 schließt mit einem Überschuss in Höhe von 57.096,77 € ab.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 56.728,90 €. Im Vermögenshaushalt sind Überschreitungen in Höhe von 7.071,49 € entstanden.

Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

**Abstimmung:** Ja: 10      Nein: 1      Enthaltung: 0

#### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### 14) **Verschiedenes**

Herr Burmester berichtet, dass heute zeitgleich in Büchen ein Workshop für ein nachhaltiges Mobilitätskonzept durchgeführt wird. Folgende Hinweise werden gesammelt und für das Mobilitätskonzept nachgereicht:

- Öffnung des Bahnhofes Güster
- Verbesserte Taktung des Busses mit der Bahn in Büchen, insbesondere in den Morgenstunden und nachts
- PKW-Ladestation
- Verbreiterung der Radwege innerorts

Es fand ein Treffen mit Mitgliedern des Finanzausschusses, dem Bürgermeister und dem SSV statt. Im nächsten Schritt wird ein Termin für eine Aussprache und Abstimmung der weiteren Vorgehensweise mit dem SSV und der Gemeindevertretung vereinbart.

Herr Ribbeck regt an, die Bürgersprechstunde weiter zu führen. Darüber besteht Einigkeit, da sich die Bürgersprechstunde bewährt hat.

Herr Schneider bedankt sich bei Herrn Dahlem für seine Berichterstattung im BÜchener Anzeiger.

**16) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Herr Burmester gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung den Abriss des Jugendzentrums beschlossen hat.

Gez. Wilhelm Burmester  
Vorsitzender

Gez. Tanja Volkening  
Schriftführung